

Mercedes-Benz darf autonome Fahrzeuge im Straßenverkehr testen

Mercedes-Benz darf die nächste Generation autonom fahrender Autos auf öffentlichen Straßen im Stuttgarter Raum testen. Dies hat das zuständige Regierungspräsidium beschlossen. Aktueller Entwicklungsschwerpunkt der neuen Testwagenflotte: das Auto, das per App fahrerlos zum Besitzer kommt.

Ziel der autonomen Testwagenflotte auf Basis der V-Klasse von Mercedes-Benz ist es, die neueste Sensorgenerationen sowie das „DAVOS“-Betriebssystem (Daimler Autonomous Vehicle Operating System) intensiv im realen Verkehr zu erproben. Neu an Bord sind dabei neben Lidar-Sensoren auch Deep-Learning-Technologien sowie bisher im Automobilbereich kaum verwendete Grafikprozessoren (GPUs). Die Erprobung des vollautomatisierten Fahrens wird auch künftig aus Sicherheitsgründen immer von zwei speziell geschulten Fahrern im Auto überwacht.

Bereits 2011 hatte Mercedes-Benz die Genehmigung für das Testen autonomer Fahrzeuge auf deutschen Straßen erhalten und damit erfolgreich die Bertha-Benz-Fahrt im August 2013 absolviert, bei der das Forschungsfahrzeug S 500 Intelligent Drive rund 100 Kilometer zurücklegte. Basierend auf den damals gesammelten Erfahrungen sowie aus zahllosen weiteren Erprobungsfahrten weltweit hat Mercedes-Benz das Davos für autonom fahrende Fahrzeuge entwickelt. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Autonom fahrender Mercedes-Benz.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler